

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand: Oktober 2016

der Lehner Raumkonzept GmbH
Greinburg 1
4360 Grein an der Donau

I. Geltung

1. Die Lieferungen, Leistungen und Angebote der Lehner Raumkonzept GmbH erfolgen ausschließlich aufgrund dieser Geschäftsbedingungen. Entgegenstehende oder von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, es wurde ausdrücklich schriftlich zugestimmt.
2. Vertragserfüllungshandlungen unsererseits gelten nicht als Zustimmung zu von unseren Bedingungen abweichenden Vertragsbedingungen. Diese Geschäftsbedingungen gelten als Rahmenvereinbarung auch für alle weiteren Rechtsgeschäfte zwischen den Vertragsparteien. Abweichende Individualabreden bedürfen der Schriftform und gelten nur für das jeweilige Rechtsgeschäft, nicht jedoch für Folgegeschäfte.

II. Angebote und Vertragsabschluss

1. Angebote der Lehner Raumkonzept GmbH, ob schriftlich, mündlich oder telefonisch, erfolgen stets freibleibend und bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit einer schriftlichen Bestätigung.
2. Angebote und Kostenvoranschläge werden nach bestem Fachwissen erstellt; auf auftragsspezifische Umstände, die außerhalb der Erkennbarkeit unseres Unternehmens liegen, kann kein Bedacht genommen werden.
3. Die Gültigkeit unserer Angebote ist auf diesem angeführt.
4. Der Vertragsabschluss kommt mit der an den Kunden übermittelten Auftragsbestätigung oder mit der Durchführung der Lieferung an den Kunden zustande. Auch der Eingang einer vereinbarten Anzahlung bewirkt den Vertragsabschluss.

III. Preis

1. Alle genannten Preise verstehen sich, sofern nicht anders ausdrücklich vermerkt, inklusive Umsatzsteuer.
2. Bei Veränderungen von Lohnkosten, relevanten Kostenstellen oder zur Leistungserstellung notwendigen Kosten behalten wir uns vor, die Preise entsprechend anzupassen.
3. Vom Kunden gewünschte Sonderwünsche, Nachträge oder Änderungen sind nicht in einem vereinbarten Pauschalfixpreis enthalten und werden gesondert in Rechnung gestellt.

IV. Zahlungsbedingungen, Verzugszinsen

1. Sofern nicht anders vereinbart, sind gelegte Rechnungen innerhalb von 14 Tagen fällig.

2. Gegebenenfalls kann von uns eine Anzahlung verlangt werden.
3. Der Kunde verpflichtet sich für den Fall des Zahlungsverzuges, die zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendigen Mahn- und Inkassospesen zu ersetzen sowie Verzugszinsen zu bezahlen.
4. Bei Zahlungsverzug sind wir berechtigt, den Ersatz des tatsächlich entstandenen Schadens zu begehren.

V. Rücktrittsrecht und Stornogebühren

1. Verträge sind einzuhalten und Vertragsabschlüsse können nicht beliebig rückgängig gemacht werden.
2. Kein Rücktrittsrecht besteht insbesondere bei allen Waren, die nach speziellen Kundenvorgaben angefertigt wurden.
3. Ein Rücktritt vom Vertrag muss allenfalls schriftlich erklärt werden. Die Frist beträgt grundsätzlich 14 Tage. Die Frist beginnt mit der Lieferung der Ware, bei Verträgen über Dienstleistungen mit dem Tag des Vertragsabschlusses.
4. Im Falle eines Rücktritts des Kunden von einem Dienstleistungsvertrag, nachdem er die Vertragserfüllung vor Ablauf der Rücktrittsfrist erklärt hat, ist er verpflichtet, unserem Unternehmen einen Betrag zu zahlen, der dem vereinbarten Gesamtpreis verhältnismäßig entspricht.
5. Im Falle einer Stornierung durch den Kunden ist unser Unternehmen berechtigt, zusätzlich zur Geltendmachung eines etwaigen darüber hinausgehenden Entgelts, einer Entschädigung oder eines Schadensersatzes, Stornogebühren zu erheben, ohne dass dadurch weitere Ansprüche beeinträchtigt werden.

VI. Besondere Bedingungen und Mitwirkungspflicht

1. Wünscht der Kunde eine Herstellung oder Verarbeitung der Ware nach bestimmten Vorgaben, so hat der Kunde alle für die Verarbeitung erforderlichen Inhalte wie Texte, Bilder oder Grafiken zur Verfügung zu stellen und die hierfür erforderlichen Nutzungsrechte einzuräumen. Für die Beschaffung und den Rechteerwerb an diesen Inhalten ist allein der Kunde verantwortlich. Er trägt insbesondere dafür Sorge, dass hierdurch keine Rechte Dritter verletzt werden, insbesondere Urheber-, Marken- und Persönlichkeitsrechte.
2. Der Kunde stellt unser Unternehmen von Ansprüchen Dritter frei, die diese im Zusammenhang mit einer Verletzung ihrer Rechte geltend machen können.
3. Der Kunde ist eigenverantwortlich dazu verpflichtet, erforderliche Bewilligungen Dritter, Meldungen an Behörden sowie erforderliche Genehmigungen fristgerecht und auf eigene Kosten zu veranlassen. Wenn dies unterbleibt, haftet die Lehner Raumkonzept GmbH nicht für entstehende Schäden oder Verzögerungen in der Ausführung. Zusätzlich ist das Unternehmen berechtigt, die durch die vom Kunden verschuldete Verzögerung entstehenden Zusatzaufwendungen und -kosten vom Kunden einzufordern.
4. Der Kunde hat im Fall beauftragter Montage dafür Sorge zu tragen, dass am vereinbarten Liefer- bzw. Montagetag die jeweilige Montagestelle zugänglich, frei von allen Hindernissen und fertig für den Einbau des verkauften Produktes ist. Widrigenfalls ist die Lehner Raumkonzept GmbH berechtigt, allfällig anfallende Zusatzaufwendungen und -kosten vom Kunden zu fordern.
5. Eventuell ergänzend erforderliche Maurer-, Zimmerer-, Schlosser-, Elektriker- und Malerarbeiten sind vom Kunden grundsätzlich in eigener Verantwortung und auf eigene Kosten auszuführen. Sollten diese allfälligen Zusatzarbeiten zum

vereinbarten Liefer- bzw. Leistungstermin nicht so fertig gestellt sein, dass unser Unternehmen umgehend mit der Montage beginnen kann, sind wir berechtigt, allfällig anfallende Zusatzaufwendungen und -kosten beim Kunden einzufordern.

6. Bei notwendigen Verankerungen an Wänden und Decken hat der Kunde dafür Sorge zu tragen, dass die Untergründe zum Anbohren bzw. Befestigen geeignet sind, widrigenfalls entfällt unsere Haftung für sich daraus ergebende Schäden vollständig.

VII. Lieferung und Gefahrenübergang

1. Unsere Verkaufspreise beinhalten, sofern nicht anders vereinbart, keine Kosten für Zustellung, Montage und Aufstellung.
2. Alle Gefahren gehen im Zeitpunkt der Erfüllung auf den Kunden über.
3. Für Schäden an unseren Waren, verursacht durch Dritte haften wir nicht.

VIII. Liefertermine und Annahmeverzug

1. Unser Unternehmen ist dann zur Leistungsausführung verpflichtet, sobald der Kunde all seinen Verpflichtungen, die zur Ausführung erforderlich sind, nachgekommen ist.
2. Die Lieferfrist verlängert sich bei nicht von uns zu vertretenden Behinderungen, Verzögerungen oder Unterbrechungen.
3. Die Lieferungen und Leistungen können ganz oder teilweise durch Subunternehmer ausgeführt werden.
4. Bei Annahmeverzug des Kunden sind wir berechtigt, die Ware einzulagern und dem Kunden Lagergebühren zu berechnen.
5. Wird ein vereinbarter Liefertermin von unserem Unternehmen um mehr als zwei Wochen überschritten, so hat der Kunde unserem Unternehmen eine angemessene Nachfrist zu setzen. Der Kunde kann erst nach Ablauf dieser Nachfrist schriftlich vom Vertrag zurücktreten. Durch Lieferverzug verursachte Schadenersatzansprüche des Kunden können nur dann geltend gemacht werden, falls bei unserem Unternehmen zumindest grobes Verschulden vorlag.

IX. Erfüllungsort

1. Erfüllungsort für alle Verpflichtungen ist der Sitz unseres Unternehmens.

X. Geringfügige Leistungsänderungen

1. Geringfügige Änderungen unserer Leistungsverpflichtungen gelten vorweg als genehmigt, sofern sie zumutbar und sachlich gerechtfertigt sind.
2. Natürliche Merkmale bei Holzmöbeln sowie handelsübliche Abweichungen bei Farben und Mustern von Raumtextilien oder Böden gelten als genehmigt.

XI. Mängel und Reparaturen

1. Falls bei der Übernahme eines Produkts Mängel festgestellt werden und dadurch Ansprüche des Kunden entstehen, werden wir diese Ansprüche nach unserer Wahl durch Austausch des Produkts, Reparatur innerhalb einer angemessenen Frist oder durch eine Preisminderung erfüllen.
2. Schuldet die Lehner Raumkonzept GmbH nach dem Inhalt des Vertrages die Reparatur einer Sache des Kunden, dann hat der Kunde keinen Anspruch auf

Auswahl einer bestimmten Person zur Durchführung der gewünschten Dienstleistung.

3. Für Mängel der erbrachten Reparaturleistung haftet unser Unternehmen nach den Vorschriften der gesetzlichen Gewährleistung.

XII. Gewährleistung und Haftung

1. Bei Vorliegen von Mängeln gelten die Vorschriften der gesetzlichen Gewährleistung.
2. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass seinerseits möglicherweise Wartungsarbeiten durchzuführen sind. Mangelnde Wartung oder Erhaltung durch den Kunden führt zum Wegfall der Gewährleistungsansprüche.
3. Die Lehner Raumkonzept GmbH haftet uneingeschränkt für Schadensersatzansprüche bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit und bei vorsätzlicher oder fahrlässiger Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Wird eine Vertragspflicht fahrlässig verletzt, ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Im Übrigen ist eine Haftung der Lehner Raumkonzept GmbH ausgeschlossen.
4. Werden vom Kunden Pläne beigelegt oder Maßangaben gemacht, so haftet er für deren Richtigkeit.

XIII. Eigentumsvorbehalt und dessen Geltendmachung

1. Alle gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der Lehner Raumkonzept GmbH.
2. Bei Zugriffen Dritter auf die Vorbehaltsware verpflichtet sich der Kunde, auf unser Eigentum hinzuweisen und uns unverzüglich zu benachrichtigen. Dem Kunden ist eine Verpfändung oder sonstige rechtliche Verfügung über das Vorbealtseigentum ohne die Zustimmung unseres Unternehmens untersagt.
3. Bei auch nur teilweisem Zahlungsverzug des Kunden ist unser Unternehmen berechtigt, die in seinem Vorbealtseigentum stehenden Gegenstände zurückzunehmen, ohne dass diese einem Vertragsrücktritt gleichzusetzen ist.

XIV. Forderungsabtretungen

1. Bei Lieferung unter Eigentumsvorbehalt tritt der Kunde uns seine Forderungen gegenüber Dritten bis zur vollständigen Bezahlung ab.

XV. Zurückbehaltung und Aufrechnung

1. Der Kunde ist bei gerechtfertigter Reklamation zur Zurückhaltung eines angemessenen Teils des Bruttorechnungsbetrags berechtigt.
2. Eine Aufrechnung mit Ansprüchen gegen uns ist nur zulässig, wenn die Forderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

XVI. Rechtswahl, Gerichtsstand

1. Es gilt österreichisches Recht, die Anwendbarkeit des UN-Kaufrechts wird ausgeschlossen.
2. Die Vertragssprache ist Deutsch, österreichische Gerichtsbarkeit ist ausschließlich zuständig.

XVII. Datenschutz, Adressenänderung und Urheberrecht

1. Der Kunde erteilt seine Zustimmung zur automationsunterstützten Speicherung und Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten.
2. Der Kunde ist verpflichtet, Adressänderungen während der Vertragslaufzeit bekannt zu geben.
3. Von uns erstellte Unterlagen, wie Pläne, Zeichnungen, Skizzen und dergleichen, als auch die von uns designte und hergestellte Ware unterliegen dem Schutz des Urheberrechtes und sämtlichen Bestimmungen des gewerblichen Rechtsschutzes.
4. Muster, Kataloge, Prospekte und Abbildungen bleiben geistiges Eigentum der Lehner Raumkonzept GmbH; der Kunde erhält keine Werknutzungs- oder Verwertungsrechte.